

Salzburg: Gratis-Stromtankstelle vor Zentrale der Salzburg AG

Utl.: Salzburger Energieversorger eröffnet öffentliche Stromtankstelle / Effizienz und Klimafreundlichkeit sprechen für Elektrofahrzeuge =

Salzburg (OTS) - Landtagsabgeordnete Dr. Heidi Reiter und Dr. Arno Gasteiger, Sprecher des Vorstandes der Salzburg AG, eröffneten heute, am 10. April 2008, die erste Stromtankstelle der Salzburg AG. Die "Zapfstelle" befindet sich am Kundenparkplatz vor der Zentrale der Salzburg AG (Bayerhamerstraße 16, Stadt Salzburg). Elektrofahrzeuge können hier werktags von 7.00 bis 17.00 Uhr kostenlos Strom tanken.

"Elektrofahrzeuge stehen für nachhaltigere und umweltschonendere Mobilität. Sie haben gegenüber den klassischen Verbrennungsmotoren zahlreiche Vorteile. Die Abgasfreiheit, der leise Betrieb und die hohe Effizienz sprechen für diese moderne Antriebsform. Im Stadtverkehr eignen sich Elektrofahrzeuge besonders gut, denn 50 Prozent der Autofahrer in der Stadt legen pro Tag weniger als fünf Kilometer zurück. 80 Prozent fahren weniger als 50 Kilometer. Für solche Strecken sind moderne Elektrofahrzeuge ideal", ist Landtagsab-geordnete Heidi Reiter überzeugt.

Arno Gasteiger: "Der Verkehr macht in Salzburg mit 34 Prozent den Löwenanteil beim CO₂-Ausstoß aus. Der für Elektrofahrzeuge benötigte "Strom aus der Steckdose" kommt zum überwiegenden Teil aus erneuerbarer Energie, da über 80 Prozent des Stroms der Salzburg AG aus Wasserkraft erzeugt wird. Würden nur 10.000 Zweitwagen, die überwiegend für kurze Strecken (10.000 km Fahrleistung/Jahr) eingesetzt werden, durch Elektroautos ausgetauscht werden, so ließen sich pro Jahr mehr als 20.000 kg CO₂ einsparen. Mit Gratistanken an unserer öffentlichen Stromtankstelle unterstützen wir den Umstieg auf diese umweltfreundliche Antriebsform."

Die Zukunft fährt elektrisch

Eine aktuelle Studie des WWF International über die Zukunft des Verkehrs kommt zum Schluss, dass der Weg zu einer klimafreundlichen Mobilität über Elektrofahrzeuge führt. Neben dem wesentlich besseren Wirkungsgrad des Elektroantriebes gegenüber Verbrennungsmotoren (95 % zu 28-33 %) spricht auch die wesentlich höhere Effizienz entlang der

gesamten Wertschöpfungskette von Treibstoffproduktion bis zum Verbrauch für strombetriebene Fahrzeuge (65 % zu 18-23 %). Durch die Stromerzeugung aus erneuerbarer Energie wird auch der CO2-Ausstoß nochmals deutlich gesenkt. Die Studie ist unter www.panda.org/climate abrufbar.

Tankstellennetz erhöht Reichweite

Tankstellen für Elektroautos gäbe es genügend - eine gewöhnliche Steckdose ist ausreichend. Nur leider sind diese nicht an der Stelle zugänglich, wo man sein Fahrzeug parkt. Deshalb sind öffentliche Stromtankstellen für eine uneingeschränkte Reichweite notwendig. Eine Übersicht und eine Suchfunktion zum österreichweiten Stromtankstellennetz bietet die Internetseite www.elektrotankstellen.net. Neben reinen Elektrofahrzeugen wird in der WWF-Studie insbesondere den Plug In-Hybridfahrzeugen, die ihre Batterien während der Ruhezeiten am Stromnetz aufladen, ein großes Potenzial zugesprochen. Durch den ergänzenden Verbrennungsmotor wird die Reichweite und Flexibilität deutlich erhöht.

Das Unternehmen

Die Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation ist der Infrastrukturdienstleister für das Bundesland Salzburg. Das Angebot an Produkten und Dienstleistungen umfasst Strom, Erdgas, Fernwärme, Wasser, Verkehr und die CableLink-Produkte Kabel-TV, Internet und Telefonie. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007 verzeichnete die Salzburg AG mit 1.964 Mitarbeitern 979 Mio. Euro Umsatz.

Rückfragehinweis:

~

Martin Jager, Sigi Kämmerer
Kommunikations-Management
Salzburg AG
Tel.: +43/662/8884-2802
<mailto:pr@salzburg-ag.at>
www.salzburg-ag.at/presse (mit FOTOS)

Elisabeth Schmidt
Öffentlichkeitsarbeit
Die Grünen Salzburg

Tel.: +43/662/8042-2046
mailto:elisabeth.schmidt@gruene.at
www.salzburg.gruene.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0273 2008-04-10/14:00

101400 Apr 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080410_OTS0273